

# Wir sind für Sie da

## Für wen können wir tätig werden?

Eine ethische Fallbesprechung kann von allen Personen angefragt werden, die an der Entscheidung und Behandlung beteiligt sind, wie zum Beispiel:

- der/die Betroffene selbst
- Angehörige, Vorsorgebevollmächtigte und gesetzliche Betreuer/innen
- Mitarbeiter/innen ambulanter Dienste wie z.B. Pflege-, Palliativ- oder Hospizdienste
- Mitarbeiter/innen in stationären Alten- und Pflegeeinrichtungen
- niedergelassene Haus- und Fachärztinnen/-ärzte
- Seelsorger/innen
- Mitarbeiter/innen psychosozialer Dienste

## Wo finden Sie uns?

Die ambulante Ethikberatung wird über das jederzeit erreichbare Hospiztelefon vermittelt.

**07243 9454 277**

Hier erhalten Sie auch alle Informationen über die umfangreichen hospizlichen und palliativen Angebote in der Region Karlsruhe.

[info@aeb-arista.de](mailto:info@aeb-arista.de) · [www.aeb-arista.de](http://www.aeb-arista.de)



Träger: Hospiz- und Palliativnetzwerk Arista  
gemeinnützige GmbH  
Pforzheimer Straße 33 a-c · 76275 Ettlingen



# ambulante ethikberatung

Unterstützung bei schwierigen  
Entscheidungen am Lebensende



richtig  
verantwortung  
übernehmen  
entscheiden

# achten Würde

## Ethikberatung – was ist das?

Durch die moderne Medizin mit ihren Möglichkeiten entstehen zunehmend komplexe Situationen. Es müssen Entscheidungen getroffen werden, die nicht alleine durch die medizinische Datenlage zu lösen sind.

In diesem Spannungsfeld kann es zu Konflikten zwischen den einzelnen Beteiligten kommen. Beispiele hierfür sind:

- Ist alles medizinisch-therapeutisch Machbare für den Einzelnen noch gewünscht und sinnvoll (Klärung des Therapieziels)?
- Wie kann bei Entscheidungen der Patientenwille respektiert und der gesetzliche Rahmen beachtet werden (z.B. Therapieverzicht, Therapiereduktion oder Therapieabbruch)?
- Was tun, wenn der Patient aufgrund seiner schweren Erkrankung seinen Willen nicht mehr mitteilen kann?
- Wann und wie erfolgt der Übergang von einer heilenden Therapie hin zu einer Therapie, die Leiden mindert?

Ethikberatung bietet eine strukturierte Unterstützung bei der Entscheidungsfindung. Die Verantwortung für die Behandlung bleibt bei der/dem behandelnden Ärztin/Arzt.

# Wille respektieren

## Wer sind wir?

Die strukturierten, ethischen Fallbesprechungen werden durch Ethikberaterinnen und -berater moderiert, die über eine fundierte medizinisch-ethische Ausbildung verfügen.

Alle an der Ethikberatung Beteiligten unterliegen der Schweigepflicht.

Verantwortlich für die  
Ethikberatung:

Andreas Landkammer,  
Ethikberater (AEM)



## Welche Kosten entstehen?

**Die Ethikberatung ist für die Betroffenen kostenfrei.**

Über eine Spende zur Finanzierung unseres Engagements würden wir uns freuen und erbitten sie an den „Förderverein Hospiz e.V.“ unter dem Stichwort „Ethikberatung“.

- Volksbank Ettlingen  
IBAN: DE30 6609 1200 0166 8036 08
- Sparkasse Karlsruhe Ettlingen  
IBAN: DE91 6605 0101 0001 1207 24